

# Othon-André Julian

## Materia medica der Nosoden

Leseprobe

[Materia medica der Nosoden](#)

von [Othon-André Julian](#)



<http://www.narayana-verlag.de/b474>

Das Kopieren der Leseproben ist nicht gestattet.

Narayana Verlag GmbH  
Blumenplatz 2  
D-79400 Kandern  
Tel. +49 7626 9749 700  
Fax +49 7626 9749 709  
Email [info@narayana-verlag.de](mailto:info@narayana-verlag.de)  
<http://www.narayana-verlag.de>

In unserer [Online-Buchhandlung](#) werden alle deutschen  
und englischen Homöopathie Bücher vorgestellt.



## **Tuberculinum**

Es handelt sich um das alte Tuberculinum von Koch, das Glycerin-extrakt einer Tuberkelbazillenkultur. Es werden humane und bovine Bazillenstämme verwendet, die periodisch kontrolliert und auf ihre Aktivität getestet werden. So erhält man eine sirup-ähnliche, durchsichtige Flüssigkeit von gelbbrauner Farbe, die honigartig riecht.

Sie enthält reichlich tuberkulinische Proteine von hohem Molekulargewicht, ferner Polyoside, Nukleinsäure, Peptone, Glycerin und Salze.

Das Präparat wird dreifach kontrolliert: auf Sensibilisierung, auf Nichtgiftigkeit und auf Aktivität.

Tuberculinum wurde in die Pharmakopoe und in die homöopathische Materia medica von dem Belgier Mersch (1894) eingeführt und später besonders gefördert durch Dr. Nebel/Schweiz (1902). Letzterer hat die Aufstellung der Pathogenese auf zweierlei Art durchgeführt: einerseits indem er in der medizinischen Literatur alle Symptome sammelte und andererseits indem er an ungefähr 50 Personen Versuche anstellte.

### **Pathogenese**

#### Allgemeine Symptomatologie

Gesichtsblässe, schlechtes Aussehen. Fortschreitender Gewichtsverlust. Blässe mit Rötung von Wangen und Nase. Blaue Skleren. Trockene, runzelige, heiße Haut. Herpes labialis, hauptsächlich bei Kindern. Krusten auf der Oberlippe, eiternde Pusteln auf der Stirn über den Augenbrauen. Nervöser Typ, gereizt beim Aufwachen und mit allem unzufrieden, erkältet sich leicht, muß häufig die Lage wechseln, unbeständig, furchtsam, Furcht besonders vor schwarzen Hunden. Schwitzt bei der geringsten körperlichen oder geistigen Anstrengung. Veränderlichkeit und Unbeständigkeit der Symptome.

## Psyche und Nervensystem

### *Psyche*

Schlecht gelaunter Typ, leicht niedergeschlagen und entmutigt, weinerliche Stimmung, Aussehen eines Hypochonders. Schläfrigkeit tagsüber, Schwäche, Zustände von Unwohlsein mit einer Art Trunkenheitsgefühl und Zittern. Unfähigkeit zu denken, Gedächtnisschwäche. Verschlimmerung durch Musik. Verzweifelt an seiner Heilung. Abneigung gegen Arbeit. Beklemmungsgefühl abends bis gegen Mitternacht. Herzangst und Geschwätzigkeit während eines Fieberanfalls. Abscheu vor dem Leben. Quälende Gedanken während der Nacht. Fühlt sich zer schlagen. Müdigkeit der Augen und Schmerzen in den Knochen. Geistige und pulmonale Störungen alternieren.

### *Nervensystem*

Kopfschmerzen. Gefühl, als sei das Gehirn von einem Eisenreifen umspannt.

Chronische Kopfschmerzen mit Nausea, in mehr oder weniger regelmäßiger Periodizität, jede Woche, alle 14 Tage, hervorgerufen durch feuchtes Wetter, durch geistige Überbeanspruchung, durch Störungen der Verdauung oder des Magens, gebessert durch Bewegung.

Kopfschmerzen beim Geruch von Kaffee.

Kopfschmerzen über dem rechten Auge, die über den Kopf zum Hinterhaupt ziehen. Tiefsitzende, manchmal so heftige Schmerzen, daß der Patient sich die Haare ausreißen oder auf den Kopf trommeln möchte. Schwindel. Krämpfe in den Beinen, Neuralgien - Myalgien — Parästhesien.

Kopfschmerzen bei Schülern, Studenten, Intellektuellen, schlimmer durch die geringste geistige Anstrengung.

Psychosomatische Labilität.

Schlaf schlecht, unruhig; Frösteln zu Anfang des Schlafes, dann Schlaflosigkeit von 3 Uhr ab.

Der Kranke ist unruhig, wälzt sich mit Rückenschmerzen im Bett, wacht manchmal durch den eigenen Husten auf. Hitzegefühl.

Alpdrücken, der Kranke erwacht mit einem Gefühl der Angst, mit Vorahnungen eines nahen Unglücks.

#### Augen

Augenlider geschwollen, hauptsächlich beim Aufwachen.

Häufig Gerstenkörner, mit Vorliebe am rechten Auge.

Conjunctivitis bilateralis.

Marginale Keratitis rechts, mit konjunktivaler Rötung, Photophobie, Schmerzen. Herpes der Lider.

Stechende Schmerzen und Brennen der Augen, was zu häufigem Blinzeln zwingt.

#### Ohren

Chronischer, schmerzloser Ausfluß aus beiden Ohren.

Ohrensausen. Gefühl eines Fremdkörpers im Ohr.

Otalgie mit Fazialislähmung.

#### Atmungsorgane

##### Nase

Rötung und Anschwellung der Nase, der Oberlippe und der Wangen.

Epistaxis; Geschwürsbildung im linken Nasenloch.

Brennende, reichliche Sekretion aus dem hinteren Teil der Nase.

Nasenfurunkel mit grünlichem Eiter.

Wiederholter Schnupfen mit Niesen und Schmerzen in Zähnen und Ohren.

Niesen, wenn Patient die Hände aus dem Bett streckt.

##### Rachen und Kehlkopf

Schmerzen im Hals.

Anschwellung der Mandeln und des Pharynx. Anschwellung des Kehldeckels, der leicht blutet. Halsschmerzen am Morgen mit Trockenheit, Brennen und erschwertem Schlucken.

Schmerzhafte Schwellung der beiden Schilddrüsenlappen.

Gefühl einer Geschwulst in der Kehle.

Lanzinierende Schmerzen ziehen beim Schlucken von der linken Seite des Rachens zum Ohr. Das Schlucken fester Speisen ist erschwert.

Intermittierende schmerzhaft Heiserkeit und vorübergehende Aphonie.

Glanzlosigkeit des rechten Stimmbandes.

Anschwellung des linken Stimmbandes.

Leichte Schmerzen in der linken Larynxhälfte mit erschwertem Schlucken.

Schwellung, Ödeme oder Geschwüre im Kehlkopf.

Schwellung des Ligamentum ary-epiglotticum.

Aphonie, rauhe Stimme, Trockenheit des Kehlkopfes.

#### *Lungen und Bronchien*

Verlangen nach frischer Luft, Beklemmung, Atemknappheit.

Leichte Zyanose. Druckgefühl auf der Brust, Erstickungsgefühl, was aber verschwinden kann, wenn man mit dem Kranken spricht.

Asthmaanfälle, hauptsächlich bei einem Fieberstoß.

Schmerzen von vorne nach hinten quer durch die linke Lungenspitze.

Rauhes Atemgeräusch über dem rechten Schulterblatt.

Verschärfte vesikuläre Atmung an der Spitze des linken Schulterblattes und einzelne Rasselgeräusche. Dämpfung über dem linken Schlüsselbein. Trockene Pleuritis links.

Reizhusten, besonders abends, hindert den Kranken am Einschlafen.

Trockener, harter, hackender Husten während eines Fieberschauers, schlimmer im warmen Zimmer. Besserung in frischer Luft, bei kaltem Wind. Auswurf dick, gelb, häufig, grünlich.

Husten verursacht Schweißausbruch, manchmal auch reißende Schmerzen im Rektum. Schmerzen in der **Brust** und im **Sakrum**.

### Kreislauf

Herzklopfen, hauptsächlich morgens beim Husten, ferner nachts und während eines tiefen Atemzuges.

Stark beschleunigter Puls, Arrhythmie.

Puls schwach, dikrot, frequent, unregelmäßig.

Zirkulationsstörungen: Das Gesicht wird rot, fast violett, bei fieberhaftem Frösteln oder bei Fieberhitze.

Herzklopfen nach dem Mittagessen.

Kardialgie. - Lanzinierende oder Gürtelschmerzen.

### Verdauungsapparat

#### *Mund*

Gefühl, als ob die Zähne lose wären.

Schmerzen an den Schneidezähnen.

Starke Zahnsteinbildung.

Übler, stinkender Atem. Schlechter Geschmack im Mund: Geschmack nach Metall oder ranzigem Fett. Gingivitis mit Anschwellung, Bluten und Geschwürsbildung des Zahnfleisches; die Zähne erscheinen wie überzogen von einer zähen, klebrigen Masse.

Belegte Himbeerzunge. Schmerzhafte Lippengeschwüre.

Zahnkaries. Zunge mit Bläschen, welche oberflächliche, schmerzhafte Geschwüre hinterlassen. Aphthen.

#### *Magen und Abdomen*

Appetitverlust mit Druckgefühl in der Magengrube.

Nausea und Gastralgie mit Kopfschmerzen.

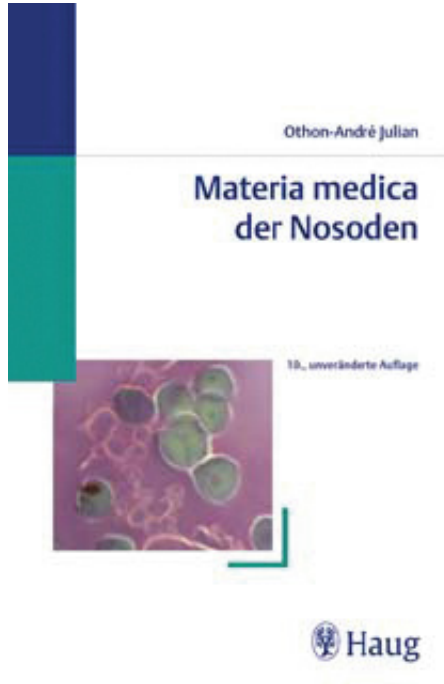
Schmerzen im Rachen, meist links, zum Ohr hin ausstrahlend.

Erschwertes Schlucken fester Nahrung.

Ekel beim Geruch und Anblick von Nahrungsmitteln.

Abneigung gegen Fleisch; Verlangen nach kalter Milch und Süßigkeiten; nächtlicher Hunger.

Erbrechen mit Kopfschmerzen, kaltem Schweiß und allgemeiner Schwäche.



Othon-André Julian

## Materia medica der Nosoden

196 Seiten, kart.  
erschienen 2004



Mehr Homöopathie Bücher auf [www.narayana-verlag.de](http://www.narayana-verlag.de)